



---

## Beispiel für den Ablauf einer Konzeptionsentwicklung

### 1. Vorbereitungen

- fragen Sie bei Ihrem Träger nach inhaltlichen und gestalterischen Vorgaben (z.B. Länge, Layout, Farbgestaltung, etc.)
- Grundlage für die gemeinsame pädagogische Arbeit im Team ist ein gemeinsames Menschenbild, ein Bild vom Kind und gemeinsame Vorstellungen zu Erziehungszielen, zur Zusammenarbeit mit den Eltern, zur Zusammenarbeit im Team etc. – diese Vorstellungen sollten im Vorfeld gemeinsam erarbeitet werden und sich als roter Faden durch die Konzeption ziehen
- jede Kita ist individuell – es kann hilfreich sein, vor der Arbeit an der Konzeption eine Situationsanalyse durchzuführen, um die Eigenschaften des Einzugsgebietes und die Lebensverhältnisse, Bedürfnisse und Wünsche von Eltern und Kindern zu erfahren
- legen Sie ein ungefähres Vorgehen und einen groben Zeitplan fest, der dann mit allen MitarbeiterInnen besprochen werden kann

### 2. „Startschuss“

- erarbeiten Sie gemeinsam im Team, welche Themen in der Konzeption auftauchen sollen und wie diese gegliedert werden können
- bilden Sie Kleingruppen, die die einzelnen Themen bearbeiten
- erstellen Sie gemeinsam einen detaillierten Zeitplan mit Deadlines
- klären Sie, welche Ressourcen zur Verfügung stehen (Arbeitszeit, Material, Unterstützung)

### 3. Kleingruppenarbeit

### 4. Austausch im Team

- die Kleingruppen präsentieren ihre Ergebnisse
- überlegen und diskutieren Sie gemeinsam, ob noch etwas verändert wird
- Ziel ist es, dass möglichst alle hinter den Inhalten stehen und sie mit tragen



## 5. Zusammenfügen

- 1-2 Personen fügen die fertigen Themen-Bausteine zusammen und geben ihnen eine gemeinsame Form (Layout, Abbildungen, etc.)

## 6. Absegnen

- die fertige Version wird nochmal im Team vorgestellt und alle geben ihr Einverständnis (z.B. mit Unterschrift)

## 7. Zustimmung des Trägers

- legen Sie die Konzeption dem Träger vor und arbeiten Sie eventuelle Änderungswünsche ein

## 8. Veröffentlichung

- drucken Sie die fertige Konzeption mehrfach aus, legen Sie sie in der Kita aus und verteilen Sie Exemplare an das Team und die Eltern
- stellen Sie evtl. eine digitale Version auf die Homepage

## 9. Verankerung und Evaluation

- legen Sie regelmäßige Termine zur Überarbeitung und Weiterentwicklung der Konzeption fest
- prüfen Sie, ob die Inhalte und Ziele der Konzeption im Alltag umgesetzt werden (können)